

Niederschrift

zur öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderats

am Montag, 13. Januar 2020 im Sitzungssaal des Marktes Colmberg

Beginn: 20:00 Uhr
Ende: 21:15 Uhr

Anzahl Mitglieder: 15
Anzahl Teilnehmer: 14

Anwesende Mitglieder

Bemerkung

1. Bürgermeister Wilhelm Kieslinger
 2. Bürgermeisterin Dr. Gabriele Kluxen
 3. Bürgermeister Helmut Menzel
- Marktgemeinderätin Nicole Dietrich
Marktgemeinderat Hans Fetz
Marktgemeinderat Thomas Hanek
Marktgemeinderat Erhard Käser
Marktgemeinderat Reinhold Meyer
Marktgemeinderat Georg Rühl
Marktgemeinderat Christian Unbehauen
Marktgemeinderat Gerhard Wachmeier
Marktgemeinderat Jörg Walther
Marktgemeinderat Jochen Westernacher
Marktgemeinderat Hans Wittmann

Abwesende Mitglieder

Bemerkung

Marktgemeinderat Bernhard Heubeck

Weitere Teilnehmer: Frau Meier (FLZ)
Andreas Funk

Bürgermeister Kieslinger eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Gremiums, die Vertreterin der Presse sowie den Protokollführer. Er stellt fest, dass die Mitglieder des Marktgemeinderats rechtzeitig und schriftlich unter Angabe der Tagesordnung eingeladen wurden. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.



Nr.	Tagesordnungspunkt	Vorlage-Nr.
1.	Genehmigung der Niederschrift vom 16.12.2019	
2.	Barrierefreie Gestaltung Ortsdurchfahrt Colmberg, Vergabe	GR-134/2019
3.	Dorferneuerung Oberfelden II, Kostenvereinbarung Ortsdurchfahrt Oberfelden mit Seitenstraßen	GR-135/2019
4.	Eckdaten Haushalt 2020	GR-136/2019
5.	Aufbau und Betrieb einer Mobilfunkstation in Colmberg	GR-001/2020
6.	Mitteilungen und Anfragen	

Nr.	Tagesordnungspunkt	Vorlage-Nr.
1.	Genehmigung der Niederschrift vom 16.12.2019	

Sachverhalt:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderats vom 16.12.2019 wurde mit den Sitzungsunterlagen versendet. Einwende werden keine erhoben.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat genehmigt die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 16.12.2019.

Abstimmungsergebnis:

Für den Beschluss: 14	Gegen den Beschluss: 0	Befangenheit: 0
------------------------------	-------------------------------	------------------------

Nr.	Tagesordnungspunkt	Vorlage-Nr.
2.	Barrierefreie Gestaltung Ortsdurchfahrt Colmberg, Vergabe	GR-134/2019

Sachverhalt:

Der Tagesordnungspunkt muss vertagt werden, da für einen Teil der Bauausgaben noch keine Zusage für die beantragte staatliche Zuwendung vorhanden ist.

Beschluss:

Kein Beschluss erforderlich



Nr. Tagesordnungspunkt

Vorlage-Nr.

**3. Dorferneuerung Oberfelden II, Kostenvereinbarung Orts-
durchfahrt Oberfelden mit Seitenstraßen**

GR-135/2019

Sachverhalt:

Das Amt für ländliche Entwicklung hat der Gemeinde eine Kostenvereinbarung über die nachstehenden Maßnahmen im Ortsteil Oberfelden übersandt:

MKZ Nr.	Maßnahme	Ausbau- merkmal	vorauss. Kosten	Kostenbeteiligung Gde.	
				in EUR	in %
113018	Hauptstraße Oberfelden	430 m	632.000,00 €	183.280,00 €	29%
113026	Schalhausweg	95 m	98.000,00 €	28.420,00 €	29%
113034	Riegelgasse	160 m	210.000,00 €	60.900,00 €	29%
182419 182044	VLE Beitrag (Planung, Kassen- und Rechnungswesen, Bauoberleitung, Bauüberwachung)	14%	131.600,00 €	38.164,00 €	29%
184918	nicht zuschussfähige Kosten (nur bei Bedarf, z. B. Änderung an Ver- und Entsorgungsleitungen)	psch.	20.000,00 €	20.000,00 €	100%
182419 182044	VLE Beitrag (Planung, Kassen- und Rechnungswesen, Bauoberleitung, Bauüberwachung)	14%	2.800,00 €	2.800,00 €	100%
Gesamt			1.094.400,00 €	333.564,00 €	

Die Maßnahmen sollen in den Haushaltsjahren 2020 und 2021 ausgeführt werden. Der Markt Colmberg verpflichtet sich, in den Haushalten 2020 und 2021 die Mittel für die Kostenbeteiligung einzuplanen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, der vorgelegten Kostenvereinbarung zwischen dem Markt Colmberg und der Teilnehnergemeinschaft Oberfelden 2 zur Durchführung und Finanzierung der Maßnahmen im Ortsteil Oberfelden mit einer voraussichtlichen Kostenbeteiligung in Höhe von 333.564,00 € zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Für den Beschluss: 14	Gegen den Beschluss: 0	Befangenheit: 0
------------------------------	-------------------------------	------------------------




Nr. Tagesordnungspunkt
4. Eckdaten Haushalt 2020

Vorlage-Nr.
GR-136/2019


Sachverhalt:

Zum Haushalt 2020 sind folgende Eckdaten geplant:

Haushaltsvolumen: 




HH 2019: 6,7 Mio. €
HH 2020: 7,3 Mio. €

Schlüsselzuweisung: 



HH 2019: 605.700,00 €
HH 2020: 613.600,00 €

Zuführungsrate: 




HH 2019: 382.900,00 €
HH 2020: 530.300,00 €

Überschuss Verw.haushalt an den Vermögenshaushalt

Kreisumlage: 



HH 2019: 937.000,00 €
HH 2020: 995.200,00 €

Schuldenstand: 



31.12.2019: 561.350,00 €
31.12.2020: 1.444.350,00 €

Erhöhung : 883.000,00 €

Investitionen: 



HH 2019: 2.043.100,00 €
HH 2020: 3.167.300,00 €

darunter:


- Barrierefreie Haltestelle 105.000,00 €
- Dokuzentrum 116.000,00 €
- Festplatz 59.400,00 €
- Kindergartenneubau 1.525.000,00 €
- Fahrzeug Bauhof, 1. Rate 55.000,00 €
- Wohnmobilstellplatz 87.500,00 €
- Planung Kläranlage 75.000,00 €
- Wirtschaftswege 416.300,00 €
- Dorferneuerung Oberfeld. 214.000,00 €
- Kauf Grundst./Gebäude 280.000,00 €

Rücklagen: 



31.12.2019: 663.808,00 €
31.12.2020: 63.808,00 €

Rücklagenentnahme: 600.000,00 €

Steuereinnahmen: 



HH 2019: 1.938.400,00 €
HH 2020: 2.016.200,00 €

Mehreinnahmen: 77.800,00 €

Steuerhebesätze: 



Grundsteuer A 400 % (500 %)
Grundsteuer B 400 % (400 %)
Gewerbsteuer 350 % (350 %)

In der anschließenden Diskussion stellt 3. Bürgermeister Menzel fest, dass das Preisgeld für den Wettbewerb „Heimatsdorf“ in Höhe von 60.000,00 € bei Weitem nicht für die Ausgaben des Fest- bzw. Wohnmobilstellplatzes ausreichen. Dies wird von der Verwaltung bestätigt. Herr Funk ergänzt, dass nun aufgrund der vorgestellten Daten der Haushalt für das Jahr 2020 erstellt wird.

Beschluss:

Kein Beschluss erforderlich



Nr. Tagesordnungspunkt

Vorlage-Nr.

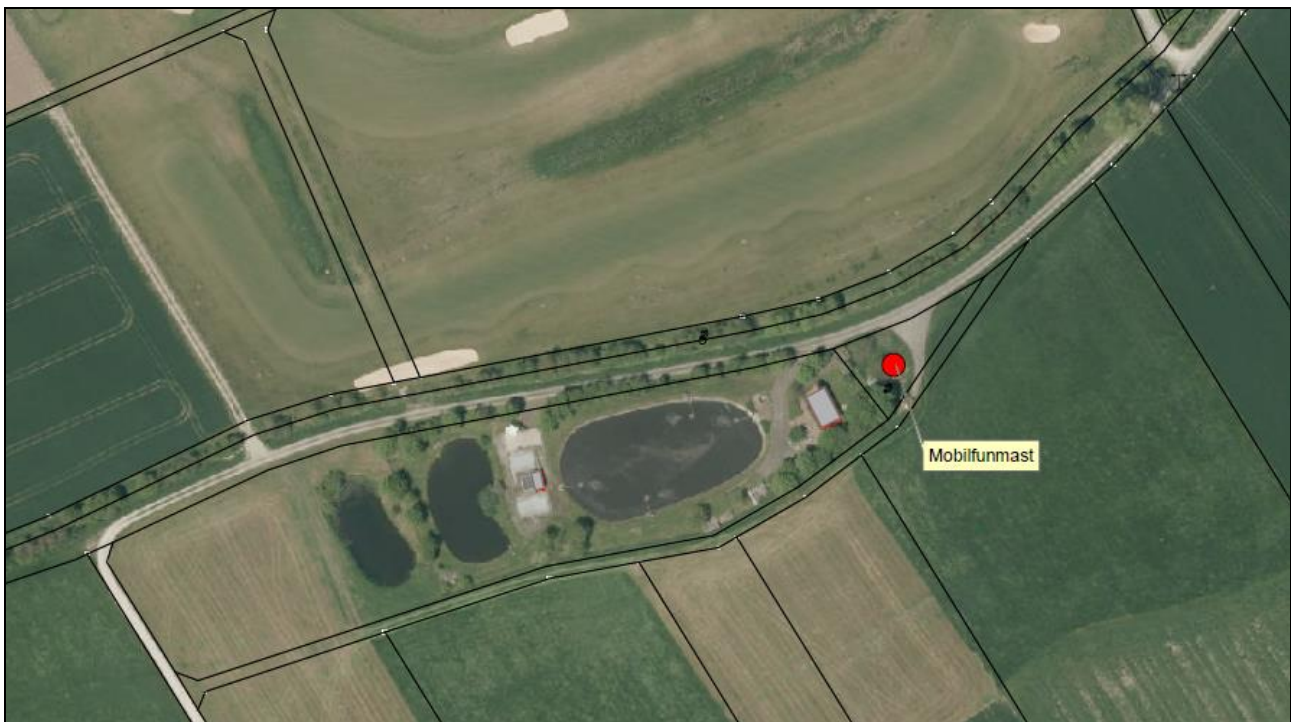
5. Aufbau und Betrieb einer Mobilfunkstation in Colmberg

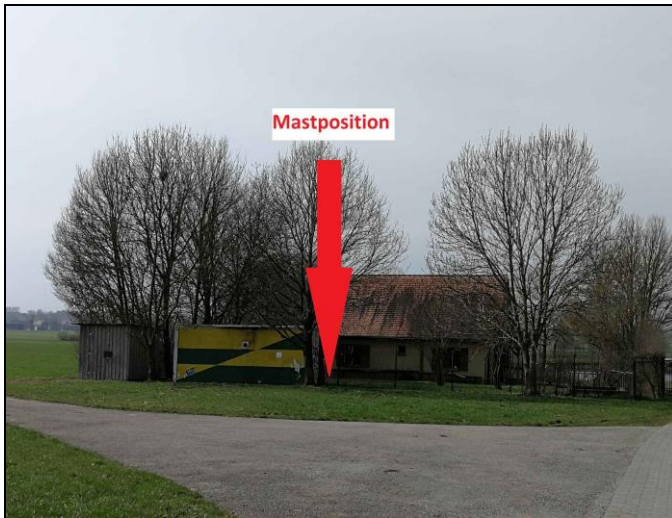
GR-001/2020

Sachverhalt:

In der Sitzung am 19.03.2018 wurde der Gemeinderat darüber informiert, dass die Deutsche Telekom den Mobilfunkstandort in Colmberg ausbauen möchte, da insbesondere der Ortsteil Colmberg unterversorgt ist. Als ursprünglicher Standort war das Grundstück des gemeindlichen Bauhofes anvisiert. Mit einer Antenne (ca. 10 Meter über dem Dachfirst) oder einem Betonmast (Höhe ca. 25 bis 30 Meter) wäre dort eine Netzabdeckung mit zukunftsweisender Technologie (LTE Breitband-Versorgung, schnelles mobiles Internet) möglich. Zu dem geplanten Standort wurden Bedenken, insbesondere vom 3. Bürgermeister Menzel erhoben. Schließlich könnten die in der unmittelbaren Nähe liegenden Wohngrundstücke belastet werden. Aufgrund der Nähe zur Wohnbebauung sollte die Gemeinde darauf hinwirken, dass der Antennenstandort im Bereich der Kläranlage Colmberg verlegt werden sollte. Dieser Wunsch wurde an die Deutsche Telekom weitergegeben. Die Telekom wäre mit dem Betrieb einer Mobilfunkstation mit Betonmast an der Kläranlage Colmberg auf dem Grundstück Fl. Nr. 297, Gemarkung Colmberg einverstanden.

Für den Betrieb der Funkanlage benötigt die Deutsche Telekom eine Nutzfläche von 150 m² an folgendem Standort:





Die Nutzungsdauer beträgt 15 bis 30 Jahre, wobei eine Jahresmiete von 2.500 € netto in Aussicht gestellt wird. Außerdem werde eine Rückbauverpflichtung nach Ende der Laufzeit vertraglich fixiert.

Marktgemeinderat Westernacher erkundigt sich, ob sich der geplante Betonmast störend auf die anstehende Sanierung der Kläranlage Colmburg auswirken wird. Dies wird von Bürgermeister Kieslinger verneint. Das Grundstück vor der Kläranlage werde für diese Baumaßnahme nicht benötigt.

Marktgemeinderat Fetz stellt fest, dass der geplante Mobilfunkstandort aufgrund der räumlichen Entfernung zum Ortsteil Colmburg sinnvoll sei.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dem Aufbau und dem Betrieb einer Mobilfunkstation auf dem Grundstück Fl. Nr. 297, Gemarkung Colmburg durch die Deutsche Telekom zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Für den Beschluss: 13	Gegen den Beschluss: 1	Befangenheit: 0
------------------------------	-------------------------------	------------------------



Nr. Tagesordnungspunkt

Vorlage-Nr.

6. Mitteilungen und Anfragen

Sachverhalt:

1. Bürgermeister Kieslinger informiert den Gemeinderat, dass im Jahr 2018 kein Betriebskosten-defizit im Kindergarten Colmberg angefallen ist.
2. Marktgemeinderat Käser weist darauf hin, dass auf der Sandfläche im abgelassenen Badewei-her in Binzwangen viele Pflanzen wachsen. Diese sollten beseitigt werden, bevor der Weiher mit Wasser vollläuft. Dazu stellt Marktgemeinderat Walther fest, dass der Bauhof bereits die Pflanzen beseitigt habe. Diese würden jedoch immer wieder nachwachsen. Bürgermeister Kies-linger schlägt vor, die Pflanzen zu entfernen, sobald der Weiher vollgelaufen sei.
3. Marktgemeinderat Wachmeier gibt eine Terminliste für die Standbetreuung zur Kontakta an die Gemeinderatsmitglieder weiter und bittet um entsprechende Eintragung.

Beschluss:

Kein Beschluss erforderlich

Wilhelm Kieslinger
Sitzungsleiter

Andreas Funk
Protokollführer